

Abwasser



Wohin gelangt das Abwasser?	<ul style="list-style-type: none"> • Krankenhausabwasser => Öffentliche Kanalisation • Kühl- und Teichwasser => Loekampbach
Welche Teilströme des Abwassers besitzen Umweltrelevanz?	<ul style="list-style-type: none"> • Röntgenabteilung: Silberhaltige Spülwässer aus den Entwicklermaschinen • Labor: Reagenzienreste, Spüllösungen aus den Analysegeräten • Enthärtungsanlage zur Weichwassererzeugung: Mit Salzfracht belastetes Abwasser. • Kühlwasser, das erwärmt in den Teich bzw. den Loekampbach geleitet wird • Abwässer aus Spülmaschinen. • Sanitärabwässer
Wie viel Abwasser wird jährlich in die Kanalisation eingeleitet?	<ul style="list-style-type: none"> • Als Abwassermenge wird die jährlich bezogene Frischwassermenge angenommen, die über den Zählerstand ermittelt wird (d. h. 32.991 m³ für das Jahr 2007) • Tatsächlich gelangt jedoch nicht die gesamte Frischwassermenge in die Kanalisation, sondern es treten bei der Wassernutzung auch „Verluste“ auf (sogenannte „Freimengen“) durch <ul style="list-style-type: none"> - Verdunstung (z. B. bei der Bodenreinigung) - Verdampfung (bei der Dampferzeugung) oder - Versickerung (z. B. bei der Grünflächenbewässerung) Deshalb liegt die eingeleitete Menge um etwa 3 % unter der gelieferten Wassermenge
Wie errechnet sich die Abwassergebühr?	<p>Abwassergebühr = (Frischwassermenge – Freimengen) x Gebührensatz der Stadt Marl (1,67 € je m³ Schmutzwasser)</p> <p>Zusätzlich wird die Regenentwässerung der etwa 18.000 m² versiegelten Flächen wie z.B. Dachflächen, Wirtschaftshof etc. die in die Kanalisation eingeleitet werden bezahlt (0,96 € je m² Fläche).</p> <p>Insgesamt fallen im Jahr etwa 83.000 € Abwassergebühr an.</p>
Kostet das Kühlwasser auch Geld ?	<p>Das Entnehmen von Grundwasser über unseren Brunnen ist seit 2004 durch ein neues Wasserentnahmegesetz auch gebührenpflichtig geworden. Seither sind Kosten von etwa 1.150 €/a auf bei einer entnommenen Menge von 60.000 m³ zu entrichten.</p> <p>Die Einleitung dieses sauberen Wassers in den Loekampbach ist zwar genehmigungspflichtig, aber (noch!) gebührenfrei.</p>

Stand 28.03.2008